

ANZEIGE



Laufsport - alles rund um den Mainova IRONMAN Frankfurt 2017

23°C

Bad Homburg

Vordertaunus Region Rhein-Main & Hessen Deutschland & Welt Eintracht Frankfurt Regionalsport Sport Ratgeber Service

Region Hochtaunus Vordertaunus Besuch auf der spektakulärsten Baustelle im Taunus: "Kaiserliches Postam" oben ohne

Top-Themen: Freibäder in Frankfurt, Kriminalprozesse in Hessen, Testen Sie Ihr Wissen, Zuhause gesucht, Bundesliga-Managerspiel,

27.07.2017

# Besuch auf der spektakulärsten Baustelle im Taunus "Kaiserliches Postam" oben ohne

VON ANKE HILLEBRECHT

Es ist die wohl imposanteste Baustelle, die der Taunus derzeit zu bieten hat: Der Homburger Dachdeckermeister Peter Löw verhilft dem „Kaiserlichen Postamt“ der Kurstadt zu altem Glanz – samt Türmchen. In mancherlei Hinsicht werden die früheren Zeiten sogar übertroffen.



Blick unters Notdach der Alten Post: Dort sind Arbeiter gerade dabei, die Giebelwand mit einem Hut aus Stahlbeton zu stabilisieren.

twittern teilen Pin it <sup>0</sup> mailen drucken

## Bad Homburg.

Es gibt Gerüste, die erzeugen Gänsehaut. Gegenüber dem Bad Homburger Kurhaus wurde ein solches aufgebaut. Es wuchs weit über das darunterliegende Dach hinaus, auf Höhe des benachbarten Hochhauses. In dieser schwindelerregenden Höhe hantierten die Arbeiter mit langen Stangen herum, bis sich schließlich in 28 Metern Höhe ein Notdach aus Aluminium über dem Gebäude erstreckte.

Unter diesem aufwendigen Wetterschutz wird sich bis Ende dieses, Anfang nächsten Jahres die Renaissance eines bedeutenden historischen Gebäudes vollziehen: Das „Kaiserliche Postamt“ der Kurstadt erhält sein altes Dach wieder – samt eines säulenverzierten Dachtürmchens (Belvedere) mit Dachreiter und großer Uhr, die den Passanten vorm Kurhaus verraten wird, wie spät es ist.



Foto: Levin Dolgner | www.levindolgner.de

Im Dach soll eine moderne Büroetage

Doch im Moment steht die Post „oben ohne“ da. Das alte Dach ist abgetragen, die 320 Quadratmeter große Fläche liegt voller Holzbalken, Planen, Geräte. Ein Dutzend Arbeiter ist an der Giebelwand zugange. Auf die bestehende gemauerte Wand wird ein Kranz aus Stahlbeton aufgesetzt, der dem Viereck Halt gibt, „quasi wie ein Schuhkarton“, veranschaulicht der Bausachverständige Dieter Jung. Die Holzbalken bilden die Schalung für den flüssigen Beton. Dieser kommt aufwendig mit dem Kran hinauf. Das Notdach wird dann ein Stück geöffnet; über eine Rutsche fließt der Beton dorthin, wo er gebraucht wird.

## NACHRICHTEN-KARTE

### Alle Meldungen aus allen Orten

Klicken Sie auf die Karte, um zur Übersicht aller Orte zu kommen. Oder geben Sie einen Ortsnamen ein, zu dem Sie alle Meldungen suchen.



Nachrichten aus

suchen

## ANZEIGE

## BILDERGALERIEN



### "Game of Thrones"-Dreharbeiten in Bad Homburgs Partnerstadt Dubrovnik

Alle Bildergalerien zu Hochtaunus

## MEISTGELESEN IN VORDERTAUNUS



Fehlende Einkaufsmöglichkeiten  
**Letzter Supermarkt im Eichenstahl macht am 5. August dicht**



Wenn Thailand tanzt  
**Das erwartet Sie beim Asien-Festival in Bad Homburg**



Scherzkeks in Bad Homburg  
**„Fake-News“ an der Haltestelle**



Besuch auf der spektakulärsten Baustelle im Taunus  
**"Kaiserliches Postam" oben ohne**



Prozess: Scurrile Ansichten eines Angeklagten  
**Taxifahrer tritt gegen das Heck eines anderen Autos und fühlt sich im Recht**

## TOP ARTIKEL DER WOCHE

entstehen. Auch das aufgesetzte Dachtürmchen ist über eine Galerie begehbar.

## Sandstein durchnummeriert

Auch wenn das riesige Gerüst wirkt, als müsse es bei Wetter wie in dieser Woche wanken – hier sitzt alles bombenfest.

„Dieser Dachaufbau ist statisch eine riesige Herausforderung“, so Jung. Das war er früher auch schon. Doch im Gegensatz zu damals wird heute alles mehrfach überprüft; das Gerüst hat eine Spezialfirma gebaut.

Bad Homburg

**„Jedes Dach ist anders“ – vom Weißen ...**

Von außen werden später wieder die historischen Sandsteinblöcke zu sehen sein, die jetzt durchnummeriert im Posthof liegen. „Der Sandstein waren Reparationszahlungen nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71“, weiß Bauherr Peter Löw. Das hätten die Denkmalschützer herausgefunden. Der Dachdeckermeister, genauer gesagt seine Löw Immobilien Anlagen GmbH Co. KG, erwarb das denkmalgeschützte Gebäude 2013, nachdem die Post 1972 rausgegangen war und es als Geschäftshaus genutzt wurde.

Bis zuletzt hatte die alte Post ein simples, flach geneigtes Satteldach, das nach dem Zweiten Weltkrieg als Provisorium errichtet worden war. Das alte Walmdach mit Giebeldreieck und Uhrentürmchen war zwei Monate vor Kriegsende bei einem Brandbombenabwurf zerstört worden. Auf die Post fiel keine Bombe, doch die beiden Nachbarhäuser brannten. Postbeamte, die im Haus wohnten, konnten das Haus retten, nicht aber den Dachstuhl.

## Uhr zum Durchschauen

Alte Fotos zeigen das 1873 errichtete Gebäude mit dem Dachtürmchen, das Jung als „Pyramidenstumpf“ bezeichnet. Diesen Dachaufbau, der sich 7,50 Meter über der Dachgeschossfläche erhebt, lässt Löw nun rekonstruieren, um der ehemaligen Hauptpost zu altem Glanz zu verhelfen. Auch der Schriftzug „Kaiserliches Postamt.“ soll wieder am Sims stehen – samt dem Punkt am Ende, den die kaiserlichen Baumeister damals setzten, als handele es sich um einen Satz.



Foto: Matthias Reichwein

Das Kaiserliche Postamt zu Kaisers Zeiten. Der „Pyramidenstumpf“ mitsamt Balustrade (Belvedere) wird derzeit rekonstruiert.

Innen wird es indes ganz anders aussehen als früher. Dort entsteht ein neues Stockwerk mit viel Glas, das hsp.architekten (Bad Homburg) nach einer Projektstudie von Levin Dolgner entworfen haben. In den Turm werden eine begehbare Galerie eingebaut sowie eine große Uhr, durch die man von innen hindurchblicken kann. Die drei Stockwerke darunter sowie der hintere Trakt werden zudem energetisch saniert; Mieter dort sind die Telekom mit ihrer zentralen Schaltstelle für Bad Homburg sowie ein Weinhändler.

Für Löw ist die kostspielige Rekonstruktion eine Herzensangelegenheit. „Es ist meine Stadt, meine Kinder leben hier – man versucht, etwas zurückzugeben“, erklärt er. Und er hofft, dass die alte Post eines Tages auch beispielgebend für die Gestaltung des Kurhauses sein könnte. Zu Kaisers Zeiten war es andersherum. Derzeit wird ermittelt, welcher Raumbedarf besteht; auf dieser Basis soll das Kurhaus saniert werden und eine neue Fassade nach altem Vorbild bekommen.

**[ Testen Sie jetzt [hier](#) das digitale Abo der FNP und ihrer Regionalausgaben für nur 5,90 € . ]**

## KOMMENTARE ZU DIESEM ARTIKEL

Älteste | [Neueste](#) | Beste Bewertung



Mann stirbt nach Angriff mit Messer

## Bluttat in der Königsteiner City

### TICKETSHOP



**ROY HAMMER & DIE PRALINÉES**

**01. Okt 2017**

**Bad Homburg vor der Höhe**



**OKTOBERFEST BAD HOMBURG**

**29. Sep - 14. Okt 2017**

**Bad Homburg vor der Höhe**



**DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN - JOHANN STRAUSS-OPERETTE-WIEN**

**06. Jan 2018**

**Bad Homburg vor der Höhe**

### ANZEIGE



**Main Feeling**

## [karriere-rheinmain.de](http://karriere-rheinmain.de)

**Vertriebsingenieur (m/w) im Außendienst für EMV- und HF-Messtechnik**

AR Deutschland GmbH | keine Angabe

**Serviceingenieur (m/w) für EMV- und HF-Messtechnik**

AR Deutschland GmbH | keine Angabe

**Applikationsingenieur (m/w) für EMV- und HF-Messtechnik**

AR Deutschland GmbH | keine Angabe